SPD im Kreis Offenbach, Donnerstag, 25. Juni 2020

Ulrike Alex (SPD): Die Diskriminierung von Homosexuellen bei der Blutspende gehört abgeschafft

In einer aktuellen Stunde zum Thema Blutspende hat die SPD-Abgeordnete Ulrike Alex erklärt, die Forderung der Freien Demokraten nach einer Bundesratsinitiative Hessens, mit dem Ziel, den grundsätzlichen Ausschluss Homosexueller von der Blutspende zu beenden, unterstützen zu wollen. Die SPD-Fraktion im Hessischen Landtag stünde in dieser Frage hinter der Fraktion der Freien Demokraten.

Ulrike Alex erklärte in der Plenardebatte: „Häufig wechselnde Sexualkontakte führen zum Ausschluss von der Blutspende. Bei Heterosexuellen werden sie erfragt, bei Homosexuellen werden sie grundsätzlich vorausgesetzt.“ Diese demütigende Zurückweisung sei eine Diskriminierung von Menschen, die helfen wollen. Eine Initiative im Bundesrat durch das Land Hessen sei ein starker Impuls nach Berlin, wo eine Gesetzesänderung sicher nicht auf den Widerstand SPD treffen werde.